Gute Nacht.

Noch einen Kuß und gute Nacht!
Dein Bettlein ist schon längst gemacht.
Sprich dein Gebet! Dann schlafe du
Und schließ die müden Augen zu.

Kannst du auch nicht die Engel sehn,
Die nachts an deinem Lager stehn,
Es schläft sich sicher, sanft und gut
In Gottes treuer Engelhut.

Kein böser Traum erschrecke dich,
Die Morgensonne wecke dich
Nicht früher, bis sie küßt den Tau
Von allen Blumen auf der Au.

Und küßt sie dann auch dich, mein Kind,
Dann husch' aus deinem Bett geschwind
Und danke Gott, der dich bewacht
Und dir die Welt so schön gemacht.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202008181117-0